



MAYOR, SHEPHERD, WIDOW, DRAGON

| TITEL |

Englisch / ORIGINAL: **MAYOR, SHEPHERD, WIDOW, DRAGON**

| SYNOPSIS |

KURZSYNOPSIS

Dem abgeschiedenen bulgarischen Bergdorf Pirin droht das baldige Aussterben. Ein Drache namens Gincho ist möglicherweise für das Verschwinden der jungen Frauen im Dorf verantwortlich. Der Film zeigt auf poetische und beobachtende Art und Weise das stetig schwindende Leben und die Flucht der Einheimischen in den Mythos, in den Aberglaube und in die immer zuletzt sterbende Hoffnung.

LANGSYNOPSIS

MAYOR, SHEPHERD, WIDOW, DRAGON ist die Aufzählung wichtiger Akteure einer immer mehr verschwindenden Gesellschaft in dem bulgarischen Bergdorf Pirin. Die seit Jahrhunderten gelebte Tradition verstummt allmählich und die Natur verschluckt die leerstehenden Häuser der ehemaligen Dorfbewohner. Auch wenn die meisten gegangen sind, interessiert sich dieser Film für die dort Gebliebenen. Der Bürgermeister – Georgi hat immer noch die Hoffnung, das Dorf in eine touristische Attraktion verwandeln zu können und eine Frau im Internet zu finden. Der Schäfer - Iliya zieht mit seiner Herde hoch ins Gebirge und sucht Trost in der Verbindung mit der wilden Natur. Die Witwe – Maria träumt immer noch davon, dass ihr Mitte 40-jähriger Sohn, mit dem sie sich ein Zimmer teilt, eines Tages doch eine Familie gründet und sie mit Enkelkindern beschenkt. Der Drache – Gincho kursiert in aller Munde und scheint, sowohl für das Wohlergehen, als auch für das Unheil des Dorfes verantwortlich zu sein.

| TRAILER |

<https://vimeo.com/manage/videos/656281924>

| FILM INFO |

Laufzeit: **Dokumentarfilm, 97 Minuten**
Produktionsjahr: **2020**
Weltpremiere: **24th Shanghai International Film Festival 2021**
Deutschlandpremiere: **43. Filmfestival Max Ophüls Preis 2022**
Auszeichnung: **43. Filmfestival Max Ophüls Preis 2022 "Preis der Filmkritik - Bester Dokumentarfilm", achtung berlin - new berlin film award 2022 "Lobende Erwähnung - Bester Dokumentarfilm"**
Produktionsland: **Deutschland, Bulgarien**
Sprache: **Bulgarisch mit dt. Untertiteln**
Produktion: **Wood Water Films**
Koproduktion: **REKA Pictures, Deutsche Film- und Fernsehakademie (dffb)**
Sender / Redaktion: **Rundfunk Berlin-Brandenburg (RBB), Rolf Bergmann**
Förderung: **Medienboard Berlin-Brandenburg, "Initiative Leuchtstoff"**
Verleih & Weltvertrieb: -

Protagonisten: **Georgi Vlahov, Maria Klecheva, Rossen Klechev, Iliya Lazarov**

Gewinner "Preis der Filmkritik - Bester Dokumentarfilm" beim 43. Filmfestival Max Ophüls Preis 2022

| CREW |

Regie & Drehbuch: **Eliza Petkova**
Cinematography: **Constanze Schmitt**
Schnitt: **Eliza Petkova, Hannes Marget**
Ton & Sounddesign: **Hannes Marget**
Mischung: **Lorenz Fischer**
Grading: **Ingo Schumacher**
Produzent:innen: **Jasper Mielke, Karoline Henkel, Arto Sebastian**

| ELIZA PETKOVA |

REGIEKOMMENTAR

Vor 9 Jahren habe ich das Dorf Pirin zufällig bei einer Wanderung entdeckt. Die Einwohner und die Atmosphäre des Ortes beeindruckten mich sehr und ich beschloss, dort meinen ersten Langspielfilm "Zhaleika" zu drehen. So verbrachte das Filmteam zwei Monate vor Ort und lebte mit den Einheimischen zusammen. Dabei entdeckten wir, dass die wirklichen Geschichten der Menschen uns noch mehr interessierten. Mit einem kleinen Team kehrte ich wieder zurück, um diese einzufangen. Das Verschwinden der Einheimischen durch den Tod und durch das Auswandern der jüngeren Menschen; die Sehnsucht nach dem Erhalt der Tradition und das Anhalten der Vergänglichkeit; die Poesie des Aberglaubens in dem sich die Ängste und die Hoffnungen der Bewohner Pirins spiegeln – dafür interessiert sich dieser Film. Es ist mir wichtig, dieses kleine Stück bulgarischer Kultur und Identität festzuhalten, solange es noch da ist. In Pirin gibt es keinen Supermarkt, keine öffentlichen Verkehrsmittel, keine Unterhaltungsangebote, keinen Priester und keinen Arzt. Aber dort lebt ein Drache, der uns immer daran erinnern wird, wie klein und ungeschützt wir Menschen sind und dass nur die Liebe uns groß macht.

BIOGRAFIE ELIZA PETKOVA



Geboren und aufgewachsen in Veliko Tarnovo, Bulgarien. 2008 nach dem Masterabschluss in Philosophie und Modernes Japan an der „Heinrich-Heine- Universität“ zu Düsseldorf, beginnt sie als freie Filmemacherin in Berlin zu arbeiten, wo sie zuerst den Fokus auf Dokumentarfilm legt. 2011 erfolgt ein Studium an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin in der Fachrichtung Regie. Es entstanden diverse fiktionale Kurzfilme, die international auf vielen Filmfestivals ausgewertet wurden, wie auch zwei Langspielfilme.

2015 wurde der Kurzfilm „Abwesend“ beim 68. Festival de Cannes für die Selektion Cinéfondation nominiert. Februar 2016 vollendete sie ihren ersten Langspielfilm „Zhaleika“, der auf der 66. Berlinale seine Premiere feierte. Dort wurde „Zhaleika“ für den besten First Feature Film nominiert und wurde mit einer Lobenden Erwähnung von der internationalen Jury der Sektion Generation ausgezeichnet. Es folgten diverse weitere Festivalteilnahmen wie auch internationale Preise und Auszeichnungen.

2018 Einladung zur Partizipation bei Berlinale Talents bei den 68. Internationalen Filmfestspielen Berlin. Jury- Tätigkeit im Wettbewerb von diversen internationalen Filmfestivals. 2020 Fertigstellung von ihrem zweiten Langspielfilm „Ein Fisch, der auf dem Rücken schwimmt“, der in der Sektion Perspektive Deutsches Kino in einer Selektion von insgesamt 8 Filmen seine Premiere auf der 70. Berlinale feierte. Für diesen Film wurde Eliza dem Best Director Award von Tirana International Film Festival ausgezeichnet. 2020 erhält sie das Wim Wenders- Stipendium und 2021 gewinnt ihr Drehbuch „Der Arbeiter“ den Kompagnon Preis bei der 71. Berlinale. 2021 ihr Dokumentarfilm MAYOR, SHEPHERD, WIDOW, DRAGON feiert seine Weltpremiere im Wettbewerb vom Shanghai International Filmfestival gefolgt von der Deutschland Premiere im Wettbewerb vom 43. Filmfestival Max Ophüls Preis 2022, wo der Film den Preis der Filmkritik für den Besten Dokumentarfilm gewann.

FILMOGRAFIE (Auswahl)

2021 MAYOR, SHEPHERD, WIDOW, DRAGON (Deutschland // Bulgarien, Dokumentarfilm, 97 min),
Buch & Regie

2020 EIN FISCH, DER AUF DEM RÜCKEN SCHWIMMT (Deutschland // China, Spielfilm, 103 min.,
Buch & Regie

2018 DIE ANDEREN (Deutschland, Kurzspielfilm), 11 min, Buch & Regie

2016 ZHALEIKA (Deutschland / / Bulgarien, Spielfilm), 92 min., Buch & Regie

2015 NABELSCHNUR (Deutschland, Kurzspielfilm), 27 min., Buch & Regie

2015 ABWESEND (Deutschland, Kurzspielfilm), 13 min., Buch & Regie

2014 ZUR RECHTEN ZEIT (Deutschland, Kurzspielfilm), 22min., Buch & Regie 2013 MEIN SOHN
(Deutschland, doc-fiction), 17 min., Buch & Regie

KONTAKT:

www.instagram.com/petkova_eliza



FIRMENPROFIL:

Wood Water Films. Das sind Karoline Henkel, Jasper Philipp Mielke und Arto Sebastian. Unsere Leidenschaft sind Spiel- und Dokumentarfilme, die sich vor allem gesellschaftlich relevanter Themen annehmen und deren filmische Ausdrucksformen wir mit unseren kreativen Partnern ausloten und weiterentwickeln wollen. Ob durch szenisch-dokumentarische Mischformen, harten Realismus oder eine poetische Bildsprache: Wir wollen nicht nur die Schönheit des Lebens in Bilder bannen, sondern auch Missstände aufzeigen und uns den Geschichten widmen, die die Tiefen und auch Abgründe der menschlichen Seele widerspiegeln.

KONTAKT:

WOOD WATER FILMS GMBH

Mareschstr. 15

12055 Berlin

Germany

✉ mail@woodwaterfilms.com

☎ +49 (0) 30 23 94 69 86

www.woodwaterfilms.com





MAYOR SHEPHERD WIDOW DRAGON

WITH GEORGI VLAHOV, ILYA LAZAROV, MARIA KLECHEVA, AND ROSSSEN KLECHEV
 A WOOD WATERS FILMS PRODUCTION IN CO-PRODUCTION WITH GERMAN FILM- AND TELEVISION ACADEMY BERLIN, RUNDUNK BERLIN-BRANDENBURG AND REKA PICTURES FILMSTIFTUNG MEDIENBOARD BERLIN-BRANDENBURG
 ASSOCIATE PRODUCERS TWILIVER SCHULTZ, ASSISTANT PRODUCER PETAR PETROV, EXECUTIVE PRODUCERS ANDREAS LOUIS, ANDREW GONCALVES, SIMON PETROV, PETER PETROV, PRODUCED BY ASSAULT LAURENCE WIEGNER, SOUND DESIGNER HANNES MARGET
 EXECUTIVE EDITOR LORENZ FISCHER, EXECUTIVE PRODUCERS WIGO SCHUMACHER, COSTUME DESIGNER ELIZA PETKOVA, HAIR STYLIST HANNES MARGET, MAKEUP ARTIST CONSTANCE SCHMITT, COMMISSIONING EDITOR ROLF BERGMANN
 EXECUTIVE PRODUCERS ELIZA PETKOVA, CONSTANCE SCHMITT, PRODUCED BY KAROLINE HENKEL, JASPER MIELKE, ARTIST SEBASTIAN
 DIRECTOR OF PHOTOGRAPHY ELIZA PETKOVA

